

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>VORWORT .....</b>	<b>VII</b>
<b>KAPITEL 1: EINLEITUNG UND METHODIK DER UNTERSUCHUNG .....</b>	<b>1</b>
<b>KAPITEL 2: DIE INTERNATIONALISIERUNG DER KRIMINALPOLITIK UND DIE BEDEUTUNGSZUNAHME DER STRAFRECHTSVERGLEICHUNG .....</b>	<b>9</b>
<b>I. Überblick über die Strafrechtsvergleichung und ihre     Bedeutung für die Entwicklung der Strafrechtswissenschaft.....</b>	<b>11</b>
1. Die Strafrechtsvergleichung als Werkzeug für die Entwicklung der Strafrechtswissenschaft.....	11
2. Der Bedeutungszuwachs der Strafrechtsvergleichung als Folge der globalen, wirtschaftlichen und politischen Verflechtung der Gesellschaft .....	25
<b>II. Globalisierung, Strafrechtsvergleichung und Strafrechtsdogmatik.....</b>	<b>42</b>
1. Die verschiedenen Bezugspunkte der Strafrechtsvergleichung .....	42
2. Die Beziehung von Strafrechtsvergleichung und Strafrechtsdogmatik .....	56
<b>III. Fazit .....</b>	<b>71</b>
<b>KAPITEL 3: EINFÜHRUNG IN DIE STRAFRECHTLICHE GELDWÄSCHEEINDÄMMUNG: BEGRIFFSBESTIMMUNG UND RELEVANTE INTERNATIONALE VORGABEN .....</b>	<b>75</b>
<b>I. Vorüberlegungen zur Terminologie und zur notwendigen     Abgrenzung zwischen verschiedenen Konzepten von Geldwäsche:     Das Problem der begrifflichen Klarheit eines komplexen Phänomens .....</b>	<b>75</b>
<b>II. Begriffliche Erläuterungen und     geschichtlicher Hintergrund der Geldwäsche.....</b>	<b>83</b>
1. Entstehung des Phänomens und Entwicklung der Geldwäschedefinition.....	83
2. Der kriminologische und der rechtliche Geldwäschebegriff.....	97

<i>a) Die kriminologische Begriffsbestimmung .....</i>	103
<i>b) Die Legaldefinition der Geldwäsche .....</i>	107

### **III. Die internationale Dimension der Geldwäscheeindämmung:**

<b>Die rechtliche Behandlung des Phänomens auf internationaler Ebene und deren Einfluss auf die Gestaltung der nationalen Geldwäscheregelungen .....</b>	<b>109</b>
1. Die internationale Anerkennung eines neuen strafwürdigen und strafbedürftigen Verhaltens.....	109
2. Die ersten internationalen Vorgaben zur Verhinderung des Missbrauchs des Finanzsystems für kriminelle Zwecke: Die Empfehlung des Europarates Nr. R (80) 10 und die Basler Grundsatzerklärung .....	128
3. Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen den unerlaubten Verkehr mit Suchtstoffen und psychotropen Stoffen von 1988 (Wiener-Drogenkonvention) .....	134
4. Die Gründung der FATF und die 40 Empfehlungen gegen Geldwäsche .....	139
5. Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen die grenzüberschreitende organisierte Kriminalität (Palermo Übereinkommen) .....	143
6. Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption von 2003 (Merida Übereinkommen).....	144
7. Europarechtliche Entwicklungen gegen die Geldwäsche.....	145
8. Anti-Geldwäsche-Initiativen auf interamerikanischer Ebene: Die Modellbestimmungen der CICAD .....	152
9. Fazit.....	154
<b>IV. Zusammenfassung .....</b>	<b>155</b>

## **KAPITEL 4: DIE STRAFRECHTLICHE EINDÄMMUNG DER**

## **GELDWÄSCHE IN BRASILIEN UND DEUTSCHLAND: STRUKTUR, INHALT**

<b>UND AUSLEGUNG DER JEWEILIGEN NATIONALEN STRAFTATBESTÄNDE.....</b>	<b>161</b>
--	------------

### **I. Der brasilianische Geldwäschestraftatbestand .....**

1. Struktur des Art. 1 BrGwG: Überblick über die Strafvorschrift.....	165
2. Objektiver Tatbestand .....	168
<i>a) Tatobjekt .....</i>	168
<i>b) Tathandlungen .....</i>	172
3. Subjektiver Tatbestand .....	181
<i>a) Allgemeine Aspekte .....</i>	181

<i>b) Die Frage nach der Anwendbarkeit der willful blindness doctrine auf den brasilianischen Geldwäschetatbestand: Probleme einer voreiligen Anwendung ausländischer Rechtsfiguren auf konkrete Fälle ohne gesetzliche Grundlage .....</i>	189
4. Kritische Würdigung .....	195
<b>II. Der deutsche Geldwäschetatbestand .....</b>	<b>199</b>
1. Struktur des § 261 StGB: Überblick über die Strafvorschrift .....	200
2. Objektiver Tatbestand .....	202
<i>a) Tatobjekt .....</i>	202
<i>b) Tathandlungen .....</i>	208
3. Subjektiver Tatbestand .....	212
4. Kritische Würdigung .....	214
<b>III. Vergleichende Überlegungen: Schnittpunkte der brasilianischen und der deutschen strafrechtlichen Behandlung des Phänomens der Geldwäsche.....</b>	<b>216</b>
1. Parallele bezüglich der Kriminalisierung der Geldwäsche: Über die Schaffung der Geldwäschetatbestände und die dabei angewendete Gesetzgebungstechnik .....	216
2. Die Struktur und der Inhalt der brasilianischen und der deutschen Geldwäschetatbestände .....	222
3. Vorschlag einer Auslegung des brasilianischen Verbergens- und Verschleierungstatbestandes gemäß dem deutschen Verschleierungstatbestand und Auswirkungen auf konkrete Fälle .....	229
<i>a) Die Interpretation des Merkmals „verbergen“ von Art. 1 Hauptteil BrGwG anhand der Interpretation des deutschen Verschleierungstatbestandes .....</i>	231
<i>b) Anwendung der vorgeschlagenen Auslegung des brasilianischen Verbergens- und Verschleierungstatbestandes auf einen konkreten Fall aus der nationalen Rechtsprechung .....</i>	255
<b>SCHLUSSFOLGERUNGEN.....</b>	<b>267</b>
<b>LITERATURVERZEICHNIS.....</b>	<b>273</b>